

Modehaus Garhammer inszenierte spektakuläre Show

Waldkirchen. (cris) Mit einer fulminanten Show stellte das Modehaus Garhammer aus Waldkirchen die neuesten Trends für Herbst und Winter 2011/2012 vor. Das Besondere der insgesamt vier Shows liegt darin, dass die Modedagala Garhammer nicht nur für die neuesten Modetrends steht, sondern auch für eine spektakuläre Show mit beeindruckenden Tanzeinlagen in einem außergewöhnlichen Ambiente.



Bereits die höchst aufwendige Bühnentechnik mit einer zweiten Ebene, die das Motto „Mode und Modedagala in einer neuen Dimension“ widerspiegelte, war ein Highlight. Eine perfekt inszenierte Lichtchoreographie und die hohe Professionalität der neun weiblichen Models und vier Dressmens des Fashion Teams Inge Hailer aus München sorgten bei den Zuschauern zudem für Begeisterung.

Auch in diesem Jahr waren wieder alle vier Shows des Modehauses mit rund 2000 Besuchern innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Marketingleiterin Renate Kobler und ihr Team hatten in monatelanger Vorbereitung wieder einmal alle Register gezogen und eine spektakuläre Gala auf die Beine gestellt, die einen Querschnitt der wichtigsten Trends, Kollektionen internationaler Designer und Marken präsentierte. Überwältigt von der Resonanz zeigte sich Inhaber Christoph Huber, der das Publikum im vollbesetzten Bürgerhaus gleich vis-à-vis des Modehauses Garhammer begrüßte: „Ihr Interesse ist für uns immer wieder Ansporn und Antrieb, Ihnen eine tolle Show zu bieten.“ Und das anschließende Modespektakel mit einer perfekt inszenierten Choreographie war wieder einmal Beweis dafür.

Edle Materialien und Materialcollagen prägen das Bild eines eleganten Herbstes. Die neuen Kollektionen bieten eine perfekte Mischung aus neuem Chic und Lässigkeit. Hochwertige Materialien wie Grobstrich, Cashmere, Cord, Samt, Fell oder Flanell bieten dabei eine Wohlfühlgarantie, wobei harmonische Farben die Wertigkeit noch unterstreichen. Pelz und Fell sind auch in dieser Saison ein wichtiges Thema. Wärmend und schmückend bieten sie zu jedem Outfit, ob als edler und luxuriöser Mantel zum Kleid oder auch sportiv leger als Weste zu Jeans und Chinos, einen perfekten Blickfang.



Nach dem Farb-Overkill im Sommer beruhigt sich das Bild mit Braun- und Beige-Abstufungen, aber auch mit Schwarz und Grau wieder etwas. Angesagt sind nach wie vor Animal-Prints, die als Mantel, Rock oder Bluse getragen werden können. Farbige Akzente werden in dieser Saison mit feurigem Rot und Orange bis hin zum Ro(s)braun gesetzt. Aber auch mit Blau in verschiedenen Nuancen, von leuchtendem Cyan bis samtigem Nachtblau sowie mit Grün, von kräftig bis zum dunklen Tannengrün, bekennt Frau Farbe und lässt erst gar keine Wintertristesse aufkommen.



Wolljacken- und Mäntel sind, wie schon letzten Winter, neben den Dauerbrennern Daune und Stepp die modischen Aufsteiger – von sportiv bis feminin, von lässig bis schick. Die neue Modellpalette reicht von Caban bis Cape – die neue Lieblingsfarbe in dieser Saison ist Camel. Neben den typischen Dark Moods, wie Schwarz, Dunkelblau und alle Nuancen von Grau, sind in diesem Herbst und Winter auch edle Creme- und Beige-Töne angesagt. Ganz neu besticht hier eine Kombination der Farben Beige und Grau oder auch die Mischung beider Farben, „Greige“ genannt. Passend zu den exklusiven Kollektionen wurden bei der Modedagala die neuesten Schuhe und Taschen in Szene gesetzt.

Auch bei Schuhen, Stiefeln und Taschen taucht ein Materialmix, wie zum Beispiel Leder mit Strick oder Fell, auf. Plateau-High-Heels oder Keilabsatz, Stiefelletten und Ankleboots, Reiterstiefel und Ugg-Boots sowie Taschen von großformatig bis zur „Clutch“ machen den Look perfekt. Den finalen Schliff versetzen den Outfits Gürtel, Tücher, Loop-Schals, Hüte und Ketten in den angesagten Trendfarben.



Die Herren der Schöpfung hüllen sich in dieser Saison ebenso gern in edle Materialien wie Tweed, Wolle und Cashmere. Ähnlich wie bei den Frauen spielen auch beim starken Geschlecht Fell und Pelz eine wichtige Rolle. Der kernig maskuline Look für diesen Herbst und Winter ist vielschichtig, von urban und clean bis rustikal und plakativ.

In der jungen Mode lautet das Schlagwort dieser Saison „Farbmaleri“, wie die HipHop-Formation „Dancevolution“ aus Passau mit einer fetzigen Choreographie zeigte. Die Jungen lassen es farblich krachen, Colourlocking heißt hier unter anderem die Devise. Bei den Mädchen setzen knallfarbige Chinos kombiniert mit bunten Oberteilen farbenfrohe Akzente im trüben Herbstwetter. Die „ruhigere“ Variante kombiniert Denim und Cord mit Strickoberteilen und lässigen Tuniken in sanften Braun- und Blautönen. Auch die Kinder treiben es kunterbunt. Modisch up to date und damit bestens gerüstet für Kindergarten und Schule präsentierten die kleinen „Eiskristalle“ aus Waldkirchen und Böhmzwiesel in einer begeisternden Darbietung die neue Kindermode, die den Trends der Großen in nichts nachsteht.

Für den festlichen Abendauftakt präsentieren sich die Damen in diesem Jahr in edlem Schwarz und seidig schimmerndem Rot. Strass- und Schmucksteinapplikationen setzen weitere Highlights auf den fließend leichten Materialien wie Chiffon und Seide. Bei den Herren sind nach wie vor schwarze Anzüge das Nonplusultra. Die zauberhaften Abendroben setzten einen glanzvollen Schlusspunkt unter das Modefestwerk, das keine Wünsche offen ließ und vom Publikum mit tosendem Applaus quittiert wurde.